

[1706]

A

NOTIZEN [DES ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN  
UEBER DIE AM 16. MAERZ 1706 BEGONNENE GEMEINEIDG. TAG-  
SATZUNG IN BADEN]

EA VI 2, 1297 (Nr. 600)

---

...<sup>1</sup>

"Continuation

N.<sup>o</sup> 7.

Den 22.ten [März] Morgens allgemeine Session H. schultheiss [Johann Martin] Schweizer [=S c h w y t z e r v o n B u o n a s, der Tagsatzungsgesandte Luzerns] für den anfang andwortethe lauth bey Laag den ... Protestierendten, L[littera] B., uber dis Namen die Protestierendte [d.h. die Tagsatzungsgesandte der neugl. Orte] ein ausstandt Um sich Zuo Under Reden, Undt Nachdem sey eingetretten, hat herr Bürger Meister [Hans Heinrich] E s c h e r [der Tagsatzungsgesandte Zürichs] ein weithläuffige Red gethan, gleich andere herren Von Bern [- Bern entsandte als Tagsatzungsgesandte Albrecht von E r l a c h und Johann Friedrich W i l l a d i n g -] etc. undt bestunde in Substanz das ihnen ohnlieb Vorfalle auch wider ihren willen das sey Müessen Von dem [Mailänder] Capitulath<sup>2</sup> Reden, sey hetten gern gesechen dass kein instanz von Baron [Aegid] von g r ü t h [dem Gesandten des Römischen Reiches] an sey gemacht worden auch kein schreiben ... [vom] keiser [J o s e f I.] eingelangt wäre. Es sey ihnen auch nichts liebers alls den ... friden Zuo Erhalten. Es ... [stehe] nit an ihnen mit Uns Zuo disputieren Ob wihr befüegt seyen Pundtnuss-Tractaten. Zuo Machen, Man wüsse wohl den Vorbehallth so Man [anlässlich der Erneuerung des Kapitulats] 1664<sup>3</sup> gemacht weillen aber wihr Nun das freye Commercium gegen Jtalien hetten, so Müessen wihr trachten Mittel auszuofinden den Keisser Zuo Versöhnen, damit solches auch Von seiten Teuschlandts auch nit gesperth seie mit restrictionen das Man wohl Erachten könnte das Endtlich ... Es ein division in der Eydtgnoschafft gebären wurde, darvor Uns Godt behuette, für das andere finden sey Ein Mahl das das Capitulat [das die VII kath. Orte 1705 geschlossen hatten]<sup>4</sup> offensive gemacht gegen den Reformierthen Ohrten, in dem ... klar gesagt werde das wan wihr angriffen oder angriffen werden spanien Unss securieren solte, ein angreiffer handlle in offensive, allso hoffen sey das Unssere Elltern Pündt dem Capitulat sollen vorghehen, Undt diser puncten durchgestrichen werde

Über dass Erstere haben die Catholische geantwortet Mann hoffe sellbige gnuog Capacitierth Zuo haben das wihr nichts wider die Erbeinigung nichts wider die Neutraliteth [der eidg. Orte] gethan haben, Ess wäre Unssere freiheith auff schlechten füessen das wan ein fürst ein Misfahlen von Unssern Conduite bezeügte, Undt mit Ernuwerungen, wan wihr gleich retractieren Müessten, Es wurde ein bösse Consequenz sein, Franck Reich, Spanien wurden sich dero Mittell auch gebrauchen - das beste werde sein gesambter handt in Einigkeith das geschafft fur die handt Vor Zuo Nemmen an kayserlichen Hoff [in Wien], oder Baron Von Grüth Zuo representiren wass unss Nothwendig das Capitulat Zuo schliessen obligierth habe etc.

fürs andere dass die Pündtnuss nit offensive, undt der 10. te Articul schon allth de anno 158[7] [- gemeint ist das Bündnis der VI kath. Orte (VII ausg. SO) mit Mailand/Spainien -]<sup>5</sup> also continuieren. Man habe ia kein Exempel das von Unsser seiten angegriffen, diser Articul sey allein wider die so unss Von der Religion treiben wollen, wihr hoffen aber die ... Reformierthe Ohrth suchen, solliches nit Zuo thuon alls sey diser Articul wider sey gemeinth. Undt wiewohll wihr kein instruction, so können wihr doch Versichern das Unssere Eltere Pündt den Vorzug haben, auch Were im Capitulat reservierth worden, wihr werden sollichen treüwlich an ihnen hallden, hoffen Von ihnen die recipocation. Die Reformierte Orth alle ausserth Zürich Undt Bern Offrierthen gesambter handt alle treüwungen Vom Reich abzuwenden, die 2 Erstere aber funden Unsere grundt nit gnuogsam, wollten nit für Unss Reden, der Schluss ware dass Man Morgens [=23. März] wider Zesamen trette. Undt auf andere Mittel bedacht sein sollen Nachmittag wird Catholische und Reformierte session sein aber Separatim.

Continuation

N.<sup>o</sup> 8.

Den 24.<sup>ten</sup> Morgens ware allgemeine Session, Bern begerte in Namen aller interessierthen von 2 Regimentern so in keyserlichen diensten [- Erlach und Nideröst -]<sup>6</sup>, dass Mann in Namen gesambten Eydtgnossschaft dem keiser schreibe, undt recommendiere das Er ein fundo Zur bezahlung fürskünfftig verordne, so zuogesagt worden, die Catholischen haben sich Erfreüwth dass die von Bern in dem glauben stheen, dass sey noch in sollichen gueten Credit seigen

N.<sup>o</sup> 9 Über diss ist das toggenburger gschafft [=Landrechtsstreit]<sup>7</sup> Vorgenommen worden, darüber Concludierth, dass die lobl. 2 Ohrt Schweiz Undt Glaruss, Undt Jhr fürstl. gnaden [der Abt von St. Gallen, Leodegar B ü r g i s s e r]

die conferenz bälldest in [der Abtei?] Einsidlen ansetzen [- die nächste Konferenz von Schwyz und Glarus mit dem Abt von St. Gallen in dieser Angelegenheit aber fand erst vom 26. bis 29. Mai 1706 in Lichtensteig statt -]<sup>8</sup>, Undt selbige Ersuocht sollches langwiriges undt gefährliche geschäft trachten in der guetigkeith beyzuoleggen, fahls aber wider verhoffen ... [keine Einigung erzielt werden könne], so Erwarte Man andtworth uber die schreiben so Verschinen Joanni [von der Jahrrechnung 1705] von Baden<sup>9</sup> [- Zurlauben nahm an dieser Tagsatzung ebenfalls teil -]<sup>10</sup> in Namen der 11 Orthen [XIII ausg. SZ und GL] an selbige gelangeth.

N.<sup>o</sup> 10. Nach disen ist anzug geschächten wägen den Groschen<sup>11</sup>, Undt gueth befunden dass Man [von Seiten der reg. Orte] an die Landt Vögt der gmeinen Vogteten schreibe, dass selbige die Unterthanen avisieren dass sy sollche weder annehmen, noch ins künfftig ausgeben.

N.<sup>o</sup> 11 Nach Mittag waren die Catholische Orth beysemen, Undt berathschlagten fahls wider Verhoffen Etwass gefährliches, auch so gar krieg Entstehen wurde wie Man ein andteren Securrieren wollte alles der Abscheidt weithleüffig mitbringen wirdt, Undt weillen die Von Bern beständig ... gegen den Fürsten Von Bruntruth [d.h. den Bischof von Basel, Johann Konrad von R e i n a c h - H i r t z b a c h - Münstertalerstreit -]<sup>12</sup> in waffen stheen, alls soll Man noch Mahlen Morgens [=25. März] insistieren das selbige desarmieren Die heren [Tagsatzungsgesandten] Von Lucern [- neben Schwytzer von Buonas war dies Franz Lorenz von F l e c k e n s t e i n -] haben berichteth dass sey Spionen in allen ohrten des Berners bieths haben. Man finde aber kein ander Vollck alls was gegen den Bischof Von Bassell

Die herren [Tagsatzungsgesandten] Von solothurn [Johann Ludwig von R o l l und Franz Josef B e s e n v a l] berichten auch das sey 300 Unterthanen in die stadt genommen. Von denen von Bern Zuo weissen dass Man auch parat stheen.

Undt haben die Catholische Orth gueth befunden, wiewohllen Von seiten der Protestierendten Man nit Mercken kan dass sey Einigen lust zum kriegen haben, dass Man aller Ohrten auf guoter Huoth sthee Undt Etwan Spionen aus schicke

Der beschluss dess abscheidts wägen des [Mailänder] Capitulats wirdt Morgens auch wider Vorgenommen werden, alle protestierendten Ohrth ausserth Zürich Undt Bern haben Unss ihre officia offerierth, die Erstere 2 Orth Vermeinen aber wihr sollen Unss ein Mehres declarieren, damit sey Etwass bey dem keiser ausrichten könnten, wihr werden ihnen nach Massen beweissen das wihr im

Capitulat die Neutraliteth Vorbehallten Undt kein fürsten kein pass für seine Völlcker Zuogeben - für das andere das das Capitulat nit offensive dan Wihr Unssere mit ihnen habendten Pündt Vorbehallten. Morgens wirdt sich alles mit Mehrerem Zeigen - undt hoffendtlich sambstag [=27. März] die tagsatzung Enden.

Den byschluss wegen des Capitulats ist ihn abscheidt etc. was Von seiten der Catholischen auch von seiten der Reformierthen eingeben werde<sup>13</sup>

N.<sup>o</sup> 12.

NB. Die particular Ersprechung zwischen herr Burgermeister Escher undt herr stattfendrich fleckenstein was mit hern ... Baron Von grüth - heren Von Bern geredt worden

NB. ... [ist] die Neutraliteth die Erbeinigung gehalten auf die 13000 Man<sup>14</sup>

Wägen Capell. rügen gfahr [- ist damit gemeint, dass Stadt und Amt Zug vonseiten Zürichs von Kappel her Gefahr drohe? -]. Undt hilfleistung N.<sup>o</sup> 11. littera E Man franckreich leiden sollte etc. sonst ist es zuo späth Man solte auf guter hueth sein.

NB. Des spanischen Ambassadors [Lorenzo Verzuso, Marchese di B e r e t t i - L a n d i] proposition der Verlangt ... [eine Zusicherung] dass die sollemnisation [des Mailänder Capitulats] nacher Meilandt ihren fortgang habe<sup>15</sup> ... als wie H. [Sebastian Josef] E l l s e n e r [- dieser nahm neben Zurlauben an der Tagsatzung vom März 1706 in Baden teil -] so in der Commission gewesen mit Mehrerm berichten kann. littera F. G.

NB. lestlich hat man ... gedancken [gehabt] das Etwan ohne Zuo thuon der Protestierenden gegen den kayser undt Ubrigen potentaten satisfaction geben kan

NB. wegen dem Meer sallz [- Mailand/Spanien versprach, bei einer allfälligen feierlichen Beschwörung des Kapitulats zu Mailand die kath. Orte mit genügend Salz zu versehen -]<sup>16</sup> etc.

Toggenburger geschäft. 9

wägen den Groschen. 10

Appenzell wägen dem Zoll mit [der Abtei] St. Gallen [Vorwurf, die Abtei erhebe von Appenzell ungerechtfertigte Zölle]<sup>17</sup>

Bremgarten mit Zürich [- Kellersstreit -]<sup>18</sup>

Bern begehrt Recommendation schreiben in Namen aller interessierthen der bezallung 2 Rgt sub... N.<sup>o</sup> 8.

Session von den Catholischen wie man ein andern securieren wolle N.<sup>o</sup> 11.

Cappell anzug littera [E]<sup>19</sup>

Suspecte Orth fahls ... krieg wurde wie man ... mit gueter huoth sthee, sich [zu] versehen ...

NB. wägen stuck giessen ...

N.<sup>o</sup> 3. gsandt...[schaft] von Bruntruth [d.h. vom Bistum Basel an die in Baden versammelten Tagsatzungsgesandten der kath. Orte]<sup>20</sup> littra A B

N.<sup>o</sup> 4. [Tagsatzungs?]gsanten Von Bern L. A.

Bern Armatur N.<sup>o</sup> 1. 2. Undt die 3te instanz den 26ten. [März] so nit geschriben wie man instantissime angehalten Um fridt Rhuew Undt Einigkeith Zuo Erhalten Bern desarmieren solle - alle Orth ausserth Zürich waren der Meinung an [Schultheiss und Rat von] Bern Zuo schreiben<sup>21</sup> Bern aber Vor dem ausstandt hat nochmahlen sincerierth Es sey nit böss gemeinth so balld man alles in allten standt stelle so wollen sey desarmieren.

franzosisch Ambassador [Roger Brulart, Marquis de P u y s i e u x] ein schreiben [an die eidg. Orte] Zum friden<sup>22</sup> litera C. N.<sup>o</sup> 5.

Capitulat den 18.<sup>ten</sup> [März] H Escher N.<sup>o</sup> 6<sup>23</sup>

N.<sup>o</sup> 7 littra D. proposition.<sup>23</sup>

wass wihr ... [?] Regimenter so wihr nit Verbunden ... [?]<sup>23</sup>

die particular Entsprachung mit H Escher undt Fleckenstein wägen ... [?], und Bern - N.<sup>o</sup> 12.<sup>23</sup>

Herr [Josef Anton] Pündtner [=P ü n t e n e r, der Tagsatzungsgesandte Uris] bedanckte sich gegen den Protestierendten Orthen ausserth Zürich Undt Bern.

der bschluss Von den Catholischen Undt Reformierthen ist ... im Abscheidt.

Man hat auch geantworteth wass wihr gar Vil Mehres als wihr schulldig gegen den keyser thuen - der waldstädten halben Werbung. Jtem. wägen das die Zeith Von den 2 Regimentern auch Zum Endt. etc.

... wägen des Capitulat wass wihr für guete ... [Anstalten getroffen] haben umb alles Ubel Zue esvitieren".

1) Es ist unklar, ob vorliegendes Dokument unvollständig ist. Beachte aber, dass ganz gegen den Schluss hin auch bruchstückartig von den Nrn. 1-6 die Rede ist. Diese gehören aber wohl trotzdem nicht an den Anfang dieses Dokuments, handeln sie doch teilweise von Traktanden, die erst an spätern Tagen als in Pt. 7ff besprochen (vgl. Nr. 1/2).

2) s. EA VI 2, 1297 b

3) s. EA VI 1, 1673 (Beilage Nr. 13)

4) s. EA VI 2, 2298 (Beilage Nr. 5)

5) s. EA VI 1, 1829 (Beilage Nr. 1)

6) s. EA VI 2, 1300 d

7) s. ebenda 1300 e

- 8) s. ebenda 1316 (Nr. 605)                      9) s. ebenda 1240 d  
 10) s. ebenda 1239 (Nr. 584)                    11) s. ebenda 1302 h, 1713 Art. 52  
 12) s. ebenda 1302 l                              13) Ganzer Abschnitt durchgestrichen  
 14) Ganzer Abschnitt durchgestrichen. Text nicht in allen Passagen absolut gesichert.  
 15) Eine feierliche Beschwörung in Mailand scheint, nach den gedruckten EA zu schliessen, nicht erfolgt zu sein.  
 16) s. ebenda 1304 q                              17) s. ebenda 1302 i  
 18) s. ebenda 2012 Art. 110                    19) s. Anm. 13  
 20) s. EA VI 2, 1303 m  
 21) s. ebenda 1298 c, spez. 1300 Zeile 30-34  
 22) s. ebenda 1301 f  
 23) Diese Abschnitte (Nr. 6, 7 und 12) sind teilweise sehr undeutlich geschrieben und z.T. verworren. Es wird hier nur ein Transkriptionsversuch gewagt, s. im übrigen die entsprechende Fotokopie am Schluss dieses Bandes.

---

AH 70, 599-606 - Seite 606 leer

155

1715 Januar 30.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN AN DEN FRANZ. AMBASSADOREN [FRANÇOIS-CHARLES DE VINTIMILLE, COMTE DU LUC]

---

"Neben umständlicher Relation des verhandelten, hat Uns Unser ... Stattschreyber Anthoni Leodegari K e l l e r auch höchlich angerüembt, mit was sonderbahren Ehren Er von Eüwer Excellenz Empfangen, und währendten seinem dasein angesehen worden, darumben wir Vorderst E. Ex: Uns ertragendte Erkandtlieckheit, so wohl, als Einbrünstig verlangen solches mit Unsern dienstwüligkeiten Zuersetzen, bezeügen. Wir haben darnethin aus bedeueter relation bemerkhet, das Eüwer Ex. die güetigkeit hat Zuzugeben, das der dritte puncten des projects<sup>1</sup> der bundtserneüwerung [- das Bündnis mit Frankreich wurde von den kath. Orten am 9. Mai 1715 erneuert; an dieser Bündnisbeschwörung in Solothurn nahm übrigens als Vertreter von Stadt und Amt Zug auch B e a t J a k o b II. Zurlauben teil -]<sup>2</sup> Clausulirt undt die condition beygesetzet werde, das bey den Enderungen des Reichs man die Pündtnus, welche noch läben lang Jhro Aller Christlichsten maiestet [L u d w i g XIV.], undt acht Jahr hernach mit convenirter recipocation fohrtwähret, beschweren, undt ratificiren werde. so fehr beyde theyl Jhren Vortheil darbey finden werden, doch das Eüwer Ex: denen Löbl. ohrten Zu reflectiren undt Zutreffen gibet, ob selbiger puncten ohne beyruckhen diser condition nicht Vorträgliches nutzlicher undt Volglich er-